

## Programm- und Tagungsangebot



**Kontakt: BioTech Farm GmbH & Co.KG**  
Badelebener Str. 12  
39393 Üplingen

**Tel: +49 (0) 39404 66372**  
**Fax: +49 (0) 39404 66371**  
**E-Mail: [marlies.mueller@biotechfarm.de](mailto:marlies.mueller@biotechfarm.de)**  
**Internet: [www.biotechfarm.de](http://www.biotechfarm.de)**  
**[www.schaugarten-ueplingen.de](http://www.schaugarten-ueplingen.de)**

## aus der Geschichte des Ortes Üplingen mit dem Stiftungsgut



Üplingen liegt eingebettet in einem Tal im Landkreise Börde südlich der A2 Hannover – Berlin nahe Helmstedt. Der Ort ist fast 1000 Jahre alt und hat etwa 100 Einwohner. Üplingen ist geprägt durch das Schaffen des Drostens Georg Wilhelm Wahnschaffe (1710-1791), der das heute noch bestehende Gutsensemble mit einem wundervollen Gutshaus, einem Park sowie Wirtschaftsgebäuden und einer kleinen Oktogonkirche errichtete. Nach einer wechselvollen Geschichte ist die Domäne mit Gutsensemble, Ländereien und Kirche nach der Wende in den Besitz der Braunschweig- Stiftung zurückgeführt worden.



1999 erwarb die Stiftungsgut Üplingen GbR den Gutshof, die ehemaligen Landarbeiterhäuser sowie die Parkanlagen und pachtete die im Gutsensemble befindliche Brennerei und das Ackerland von der Braunschweig Stiftung. In den vergangenen zehn Jahren wurden Gutshof und Park restauriert und präsentieren sich heute als Tagungs- und Veranstaltungszentrum.



Der Gutshof beherbergt die Wirtschaftsgebäude für die pflanzenbauliche Produktion auf den zum Gut gehörigen Ackerflächen. Weiterhin befindet sich hier eine ehemalige Kornbrennerei, die bereits im Jahre 1813 hochprozentigen Alkohol produzierte .

## Die Versuche und der Schaugarten Üplingen



Anlage des Schaugartens 2011



Energiegarten 2011



### Besuchergruppen im Schaugarten Üplingen



### Unser Angebot in Üplingen:

- Demonstrations- und Exaktversuche
- Schaugarten mit gentechnisch veränderten Pflanzen
- Besucherführungen durch die Versuche und den Ort
- Tagungen und Verpflegung

## Demonstrations- und Exaktversuche

Auf den landwirtschaftlichen Flächen des Stiftungsgut werden Versuche mit allen gängigen landwirtschaftlichen Kulturarten durchgeführt. Das Angebot umfasst sowohl Groß- als auch Kleinparzellen und die Prüfung oder Demonstration von Sorten, Pflanzenschutz- und Düngemitteln.



Der Leistungskatalog für die Feldversuche umfasst:

- Flächenbereitstellung
- Bodenproben
- Grund- und N-Düngung
- Grundbodenbearbeitung
- Aussaat
- Etikettierung
- Pflanzenschutzmaßnahmen
- Aussaat und Pflege von Graswegen
- Ausspritzung und Pflege von Trennwegen
- Bonituren
- Qualitätsuntersuchungen
- Unkrautbonituren
- Wetterdaten
- Beerntung
- Ergebnisbericht



Gerne erstellen wir Ihnen ein detailliertes Angebot.

## Besucherprogramme

---

### **Führung durch den Schaugarten Üplingen** (Dauer ca. 1,5-2 Stunden)

Im Schaugarten werden verschiedene gentechnisch veränderte Pflanzen gezeigt, an denen in Europa geforscht oder die in anderen Teilen der Welt angebaut werden. Die Palette reicht von herbizidresistentem Mais bis zu nachwachsende Rohstoffe produzierenden Kartoffeln. In mehreren Blöcken werden unterschiedliche Pflanzenarten und -eigenschaften präsentiert und sachkundig erläutert.

Welche gentechnisch veränderten Pflanzen Sie dort sehen können:

- Züchtungsgeschichte an der Modellpflanze Mais – von der Inzuchtlinie über Hybridpflanzen bis zum gentechnisch veränderten Mais mit drei neuen Eigenschaften (triple stacks)
- insektenresistenten Mais (Resistenz gegenüber Maiszünsler) – frühe bis späte Sorten im Vergleich zu konventionellem Mais
- herbizidtoleranten Mais bei unterschiedlichen Unkrautbehandlungsregimes
- herbizidtolerante Zuckerrüben bei unterschiedlichen Unkrautbehandlungsregimes
- krankheitsresistente Kartoffeln (Kraut- und Knollenfäule) im Vergleich zu konventionellen Sorten
- Kartoffeln, die neuartige Inhaltsstoffe produzieren (Bioplastik, Impfstoffe)
- pilzresistenten Weizen

### **Besichtigung des Energiegartens**

Im Energiegarten können Sie unterschiedliche nachwachsende Rohstoffe besichtigen und mehr über deren Anbau und Eigenschaften erfahren.

### **Ausstellung zu Verfahren und Produkten der Grünen Biotechnologie** (Dauer 1-1,5 Stunden)

In der Ausstellung wird erläutert, wie die Grüne Biotechnologie entstanden ist, welche Verfahren sie nutzt und was sie von konventioneller Züchtung unterscheidet, welche Produkte sie bisher hervorgebracht hat und welche Vorteile oder Risiken diese Produkte gegenüber anderen Sorten aufweisen.

### **Diskussionsrunde** (Dauer ca. 1-2 Stunden)

Nach Besichtigung des Schaugartens und der Ausstellung besteht sicher der Bedarf nach Meinungsaustausch und Nachfragen. In einer lockeren Runde - gegebenenfalls bei Kaffee und Kuchen – stehen Experten Rede und Antwort zu fachlichen oder gesellschaftlichen Fragen.

### **Vorträge zu verschiedenen Themen der Grünen Gentechnik** (Dauer jeweils ca. 0,5 Stunden)

Hier einige Vorschläge; gern richten wir uns aber auch nach Ihren Wünschen.

- Historie und Gegenwart des Stiftungsguts Üplingen
- Sicherheitsforschung an gentechnisch veränderten Pflanzen
- Das Zulassungsverfahren für gentechnisch veränderte Pflanzen in Europa

### **Rundgang durch das UNESCO-Dorf Üplingen, dem Gutshof mit der ehemaligen Kornbrennerei und Besichtigung der Oktogonkirche** (Dauer ca. eine Stunde)

Üplingen wird 2049 sein tausendjähriges Bestehen feiern. Die Oktogonkirche ist eine von nur wenigen gleichartigen Kirchenbauten in Deutschland und weist mit ihren Besonderheiten auf eine ganz individuelle geschichtliche Entwicklung hin. Das Stiftungsgut ist ein alter Gutshof mit Herrenhaus und angrenzender Parkanlage, verschiedenen Funktionsbauten und etwa 500 ha Ackerfläche. Auf dem Stiftungsgut wurde viele Jahre Korn gebrannt. Die regelmäßigen Brennrechte betragen 6.241 hl.

---

## Tagungen und Verpflegung

---

Das Stiftungsgut Üplingen steht Ihnen mit seinen vorhandenen Räumlichkeiten für besondere Anlässe zur Verfügung, die Sie für Tagungen oder Meetings, aber auch für Feiern in einem gemütlichen Ambiente privater und gewerblicher Art nutzen können.

**Stiftungssaal im Brennereigebäude** (max. 160 Sitzplätze) inkl. Nutzung der Terrasse, Thekenbereich, hochwertiger technischer Anlage mit Beamer, Mikrofön, Musikanlage usw..  
Bewirtung durch den Gemeindekrug E. Jerchel Ausleben



**Großer Saal im Herrenhaus**  
max. 60 Sitzplätze



**Kleiner Saal im Herrenhaus**  
max. 40 Sitzplätze



**Jagdzimmer im Herrenhaus**  
max. 14 Sitzplätze



**Üplinger Tagungsraum im Herrenhaus**  
max. 12 Sitzplätze

